



**Fachbereich/Eigenbetrieb**    **Stadtwerke**  
**Verfasser/in**                    Schneider, Johannes  
**Vorlage Nr.**                    088/2021  
**Datum**                            20.04.2021

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	06.05.2021	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	20.05.2021	

### Betreff:

**Gutachten zur Optimierung der Stadtbuslinien 7, 8 und 9 in den südlichen Stadtteilen der Stadt Lörrach**

### Anlagen:

Anlage 1: Ergebnisbericht – Strategische Beratung zur Optimierung der Stadtbuslinien in den südlichen Stadtteilen der Stadt Lörrach

Anlage 2: SPD-Antrag zur Optimierung der Stadtbuslinien 7, 8 und 9

### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt den Eigenbetrieb Stadtwerke mit der Umsetzung der Variante 1 aus dem Ergebnisbericht. Die im Detail ausgearbeitete und an die örtlichen Gegebenheiten angepasste Variante 1 wird im Gremienlauf September 2021 zur Genehmigung vorgestellt und soll zum Fahrplanwechsel im Dezember 2021 umgesetzt werden.

**Personelle Auswirkungen:**

Keine

**Finanzielle Auswirkungen:**

Kosten für das externe Gutachten: 14.000 € zzgl. der derzeit geltenden Mehrwertsteuer.

**Begründung:**

Der Gemeinderat hat die Stadtwerke beauftragt, zu überprüfen, ob entsprechend dem Antrag der SPD-Fraktion (Anlage 2) eine Optimierung der Stadtbuslinien 7, 8 und 9 realisiert werden kann.

**Ergebnis:**

Die Stadtwerke haben den Antrag der SPD-Fraktion einem Verkehrsplanungsbüro zur gutachterlichen Prüfung vorgelegt. Das Verkehrsplanungsbüro (Planungsbüro VIA eG in Kooperation mit Mobile Zeiten) hat den Antrag eingehend überprüft und ist zu folgenden Ergebnissen gekommen (Anlage 1).

Zuerst wurde der Status Quo des ÖPNV in Lörrach analysiert und vertiefend auf die speziellen Anforderungen des Busnetzes im Lörracher Süden eingegangen. Dabei wurden die Stärken und Schwächen des angebotenen Busverkehrs auf den bestehenden Linien im Lörracher Süden herausgearbeitet.

Im Nachgang wurde der SPD-Antrag zur Optimierung der Stadtbuslinien 7, 8 und 9 gutachterlich gewürdigt und überprüft.

Nach Identifizierung von räumlichen Zielen und Zielgruppen für ein wirtschaftliches ÖPNV-Konzept wurde ein Bausteinkonzept erstellt, welches aus Raumbezug, Anforderungen und Handlungsansätzen besteht.

Aus diesem Bausteinkonzept heraus wurden (in Absprache mit dem Eigenbetrieb Stadtwerke Lörrach) drei Varianten für den zukünftigen Stadtbusverkehr (Südkonzept) erstellt. Diese wurden eingehend überprüft, bewertet und analysiert. Die jeweiligen Stärken und Schwächen der Varianten wurden miteinander verglichen.

Aus gutachterlicher Sicht werden nach Abwägung von Stärken und Schwachpunkten der einzelnen Varianten die vertiefende Prüfung und Umsetzung von Variante 1 im Hinblick auf die zu erwartenden positiven verkehrlichen und wirtschaftlichen Effekte empfohlen.

Die Variante 1 stellt eine sowohl angebots- als auch nachfragegerechtere Weiterentwicklung des Stadtbussystems im Untersuchungsgebiet dar. Das Ziel, den Versorgungsschwerpunkt im Gewerbegebiet sowie die Schulen in Neumatt mit dem Stadtteil Salzert attraktiv und schnell zu verbinden, wird mit der Einrichtung der Linie 17 erreicht. Zugleich wird das heutige Überangebot durch die Linie 9 abgebaut.

Stetten Süd soll durch einen Ortsbus nach Brombacher Vorbild an das vorhandene Netz angebunden werden. Dieser Ortsverkehr soll mit einem kleineren Fahrzeug und in absehbarer Zeit auch emissionsfrei durchgeführt werden.

Wolfgang Droll  
Leiter Eigenbetrieb Stadtwerke

